





FIZ KARLSRUHE

Eine große außerhochschulische Infrastruktureinrichtung in Deutschland und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

UNSER AUFTRAG

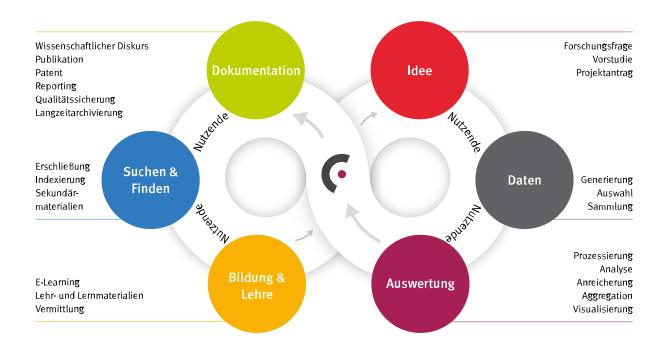
Wir haben den öffentlichen Auftrag, Wissenschaft und Forschung weltweit mit wissenschaftlicher Information zu versorgen, dafür entsprechende Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln und angewandte Forschung zu betreiben. Damit verbunden ist das Ziel, den nationalen und internationalen Wissenstransfer zu stärken, Innovationen zu fördern und die Zusammenarbeit in Wissenschaft und Forschung zu unterstützen.

UNSER ALLEINSTELLUNGSMERKMAL

Zugleich sind wir ein großes mittelständisches Unternehmen und erwirtschaften mit unseren Produkten und Dienstleistungen signifikante Erlöse am internationalen Informationsmarkt. Damit verbinden wir die Neutralität, Unabhängigkeit und Verlässlichkeit einer Einrichtung mit öffentlichem Auftrag mit der hohen Professionalität eines Dienstleisters, der seit Jahrzehnten international erfolgreich ist. Wir verstehen uns als Partner für Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.

ADVANCING SCIENCE

Unterstützung des gesamten wissenschaftlichen Wertschöpfungsprozesses



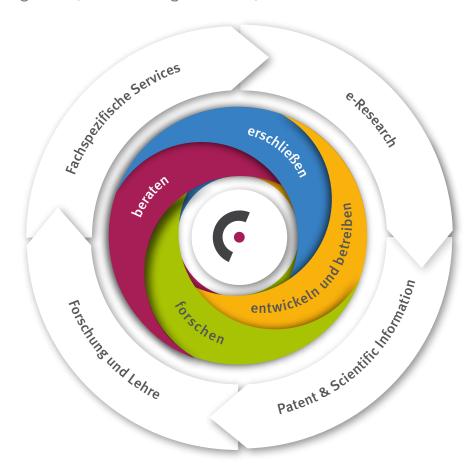
Das strategische Ziel von FIZ Karlsruhe ist die Unterstützung des *gesamten* wissenschaftlichen Wertschöpfungsprozesses, und zwar in allen Stufen, in denen Daten anfallen und Information und Wissen relevant sind – von der Idee über das

Experiment, die Analyse und Aggregation, Publikation hin zur Erschließung, Aufbereitung und Nutzbarmachung in Bildung und Lehre. Mit diesem Ziel in Einklang steht unser Leitmotiv **Advancing Science**.



LEIBNIZ-INSTITUT FÜR INFORMATIONSINFRASTRUKTUR

Unter »Informationsinfrastruktur« verstehen wir die Gesamtheit von Inhalten, Technologien, Methoden, Prozessen und Diensten, die es ermöglichen, Wissen zu generieren, zu verbreiten und zu erhalten.



UNSERE PROGRAMMBEREICHE, PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

Patent & Scientific Information

beschäftigt sich mit der Analyse, Strukturierung und Indexierung fachspezifischer Informationen, überwiegend aus Veröffentlichungen in wissenschaftlichen Journalen und Patentschriften. Diese sehr heterogenen, großen Datenmengen werden standardgerecht aufbereitet, qualitätsgesichert und kontinuierlich aktualisiert über spezifische Informationsservices öffentlich verfügbar gemacht. Mit neuen Konzepten und Methoden des Text- und Data-Minings (TDM), die im Rahmen begleitender Forschung entwickelt werden, unterstützen wir effiziente Patentsuchen und Patentanalysen.

Fachspezifische Services

zbMATH ist ein Informationsservice für die Mathematik mit vernetzten Informationen zu mathematischen Themen, Autoren, Publikationen, Referenzen und Software sowie zu mathematischen Forschungsdaten — seit Januar 2021 als Open-Access-Plattform kostenfrei zugänglich. Mit über 4 Mio. bibliografischen Referenzen wird der unterbrechungs-freie Nachweis der mathematischen Forschungsliteratur seit 1868 gewährleistett.

ICSD ein Informationsservice auf dem Gebiet der Kristallographie mit der weltweit größten Datenbank von vollständig bestimm-ten anorganischen Kristallstrukturen. Enthalten sind mehr als 250.000 Kristallstrukturen, erfasst seit dem Beginn der röntgendiffraktometrischen Messung im Jahr 1913. ICSD ist die Basis für die Lösung komplexer Fragestellungen in den Materialwissenschaften

e-Research

führt infrastrukturorientierte Forschungsvorhaben mit zwei Schwerpunkten durch: Dienste für die digitalen Geisteswissenschaften ("e-Humanities") sowie Dienste für das Forschungsdatenmanagement und die digitale Langzeitarchivierung, beispielsweise für die Deutsche Digitale Bibliothek oder im Bereich der Bibliometrie.

RADAR ist ein Disziplinen übergreifender Dienst zur Archivierung und Publikation von Forschungsdaten. Das Repositorium mit einer 25-Jahres-Garantie für die Aufbewahrung pu¬blizierter Forschungsdaten ist in drei Betriebsvarianten verfügbar.

UNSERE PROGRAMMBEREICHE, PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

Forschung und Lehre

Dieser Programmbereich umfasst zwei Forschungsbereiche mit entsprechenden Professuren am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) im Rahmen gemeinsamer Berufungen.

Im Forschungsbereich Information Service Engineering (ISE) werden Modelle und Methoden zur semantischen Erschließung, Aggregation und Vernetzung sowie zum Retrieval umfangreicher heterogener und verteilter Datenquellen untersucht. Zum Einsatz gelangen dabei Verfahren der statistischen wie linguistischen Analyse (NLP) sowie Methoden des maschinellen Lernens in Kombination mit symbolischer Logik und Inferenzverfahren.

Im Bereich Immaterialgüterrechte (IGR) werden urheberrechtliche Vorgaben und Reformentwicklungen analysiert und daraus Empfehlungen für digitale Wissenschaft abgeleitet. Daneben entwickelt IGR urheber- und lizenzrechtliche Lösungen z. B. für Open Access, Big Data-Anwendungen, kollaborative Forschungswerkzeuge oder vernetzte Lehrformate.

Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI)

Die NFDI soll die Datenbestände von Wissenschaft und Forschung systematisch erschließen, nachhaltig sichern und nutzbar machen. FIZ Karlsruhe beteiligt sich bereichsübergreifend an den Konsortien der NFDI — beispielsweise an NFDI4Culture, NFDI4Chem, NFDI4DataScience, NFDI-MatWerk sowie in der Mathematical Research Data Initiative MaRDI. In der Aufbau- und Gründungsphase der NFDI war FIZ Karlsruhe übergangsweise gemeinsam mit dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT) die Trägereinrichtung des NFDI-Direktorats.





UNSERE KERNAKTIVITÄTEN

Kompetenzbasis für unsere Geschäftsfelder, Produkte und Dienstleistungen

ERSCHLIESSEN

Wir erschließen Daten und Dokumente, um die darin enthaltenen Informationen gezielt auffindbar und nutzbar zu machen. Schwerpunkte liegen auf den Gebieten der Patentinformation und der Mathematik.

ENTWICKELN UND BETREIBEN

Wir entwickeln innovative Informationsdienste, die wir in einer sicheren, leistungsfähigen und hochverfügbaren IT-Infrastruktur betreiben. Ein Beispiel aus dem Gebiet des Forschungsdatenmanagements ist RADAR (Research Data Repositorium), ein diziplinenübergreifender Dienst zur Archivierung und Publikation von Forschungsdaten.

FORSCHEN

Wir forschen, um unsere Aufgaben auf hohem Qualitätsniveau und bedarfsgerecht zu erfüllen und um uns im internationalen Umfeld weiterhin überzeugend zu positionieren. Eine typische Forschungsfrage lautet: Wie macht man die rasant wachsenden Mengen an unstrukturierten Daten und Informationen nutzbar, um daraus neue Erkenntnisse und Innovationen abzuleiten?

BERATEN

Wir beraten die Politik zu Fragen der Informationsinfrastruktur und unsere Kunden und Nutzer zu den Produkten und Dienstleistungen von FIZ Karlsruhe.

ZAHLEN UND FAKTEN 2021

300
MITARBEITENDE

73,7% EIGENFINANZIERUNGSQUOTE

JAHRESBUDGET

51,1

Mio. Euro

GESCHÄFTSFÜHRERIN

Sabine Brünger-Weilandt

GESELLSCHAFTER

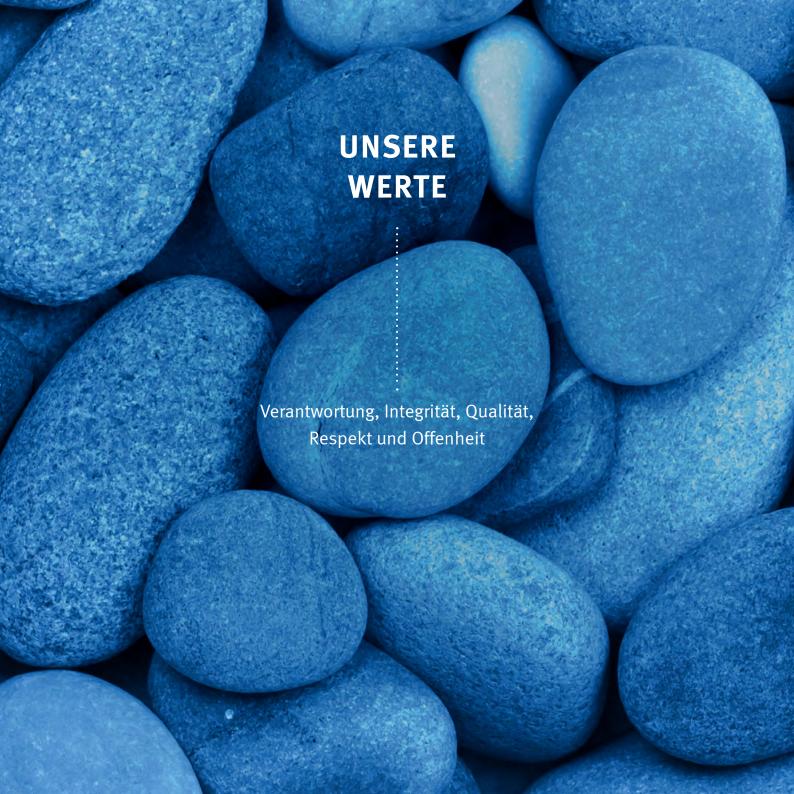
Bundesrepublik Deutschland, Bundesland Baden-Württemberg, Deutsche Mathematiker-Vereinigung e.V. (DMV), Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V. (DPG), Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (FhG), Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (MPG), Verein Deutscher Ingenieure e.V. (VDI)

HAUPTSITZ DER GESELLSCHAFT

Eggenstein-Leopoldshafen, Campus Nord des KIT – Karlsruher Institut für Technologie, weiterer Standort: Berlin.

Sitz der Tochtergesellschaft FIZ Inc. in Princeton (USA).





VERANTWORTUNG BESTIMMT UNSER HANDELN NACH INNEN UND AUSSEN

Wir gehen vertraulich mit allen geschäftskritischen Angelegenheiten und Informationen um und beachten dabei die technische und organisatorische Sicherheit.

Wir wägen bei unseren Entscheidungen Chancen und Risiken sorgfältig gegeneinander ab.

Wir engagieren uns für Chancengleichheit und unterstützen aktiv die Weiterentwicklung unserer Beschäftigten ebenso wie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie sichere Arbeitsumgebungen.

Wir gehen sorgsam mit der Umwelt und ihren Ressourcen um.

INTEGRITÄT

SICHERT UNSERE GLAUB-WÜRDIGKEIT NACH INNEN UND AUSSEN

Als Institut mit öffentlichem Auftrag fühlen wir uns zur Neutralität verpflichtet.

Wir befolgen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis.

Wir wenden den Public Corporate Governance Kodex des Bundes und des Landes Baden-Württemberg an.



QUALITÄTIST EIN ZENTRALER ASPEKT UNSERER ARBEIT

Qualität bestimmt den Wert unserer Leistungen und deren Akzeptanz durch die Nutzerinnen und Nutzer.

Wir verstehen Qualitätsmanagement und -sicherung als eine kontinuierliche, institutsweite Aufgabe.

RESPEKT BEDEUTET FÜR UNS GEGENSEITIGE ACHTUNG UND VERTRAUEN, FAIRNESS UND Wir begegnen unsere Nutzerinnen und Nutze

Wir begegnen unseren Kooperationspartnern, Nutzerinnen und Nutzern auf Augenhöhe.

Wir pflegen eine Unternehmenskultur, die Menschen in ihrer Vielfalt achtet und wertschätzt.

Wir lehnen jegliche Form von Diskriminierung in Sprache und Handeln strikt ab.

OFFENHEIT WIR SIND OFFEN FÜR NEUE IDEEN UND FÜR DIEJENIGEN, DIE SIE EINBRINGEN

Wir schaffen durch Transparenz Vertrauen und Verlässlichkeit.

Wir streben gemeinsam nach Verbesserung und geben uns Freiräume zur Weiterentwicklung.

Wir arbeiten eigenverantwortlich und gehen konstruktiv mit Fehlern um.





Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur



